

Niederschrift

über die 31. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr am Donnerstag, dem 17.03.2016, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - 20:50 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Paul Raffelhüschen

Bürgermeister

Frau Claudia Andresen

Herr Arne Arfsten

Herr Erland Christiansen

Herr Holger Frädrich

Herr Dirk Hartmann

Herr Klaus Herpich

Herr Jürgen Huß

Frau Annemarie Linneweber

2. stellv. Bürgermeisterin

Herr Thomas Löwenbrück

Herr Till Müller

Frau Dr. Silke Offerdinger-Daegel

1. stellv. Bürgermeisterin

Herr Peter Potthoff-Sewing

Herr Eberhard Schaefer

Herr Peter Schaper

Herr Volker Stoffel

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Frau Meike Haecks

Seniorenbeirat

Frau Margarete Christiansen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Lorenzen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 30. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Einwohnerfragestunde
- 9 . Anträge und Anfragen
- 10 . Anregungen und Beschwerden
- 11 . Ausschussumbesetzungen
- 12 . Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2016 der Stadt Wyk auf Föhr
Vorlage: Stadt/002144

13. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 der Stadt Wyk auf Föhr.
Vorlage: Stadt/002142/1

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Raffelhüschen begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechtigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Stadtvertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 14 – 16 nicht öffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 30. Sitzung (öffentlicher Teil)

Herr Christiansen hält die Ausführungen zum TOP 9.1 (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Bekräftigung des Beschlusses, wonach bei öffentlichen Veranstaltungen in der Stadt kein Einweggeschirr oder – besteck sowie keine Einwegbecher, -tassen oder gläser verwendet werden dürfen) für zum Teil irritierend formuliert. Der Vorsitzende erläutert die entsprechenden Textpassagen nochmals dahingehend, dass der vorliegende Antrag mehrheitlich abgelehnt, der Verweis an den Ausschuss für öffentliche Einrichtungen jedoch einstimmig beschlossen wurde.

Im Protokoll war im Anschluss an TOP 14 durch einen Stadtvertreter außerhalb der Tagesordnung die Thematik „Ausbaggerung der Seitenstreifen auf der nördlichen Seite der Straße Am Golfplatz wegen der Ansammlung von Regenwasser“ angesprochen worden. Hierzu steht noch eine Stellungnahme der Verwaltung aus, wonach die Aussage getätigt sein soll, die Anlieger seien hierfür verantwortlich. Es wird eine zeitnahe Erledigung erbeten.

Im Übrigen wird von einigen Stadtvertretern angemerkt, dass das Protokoll online nicht verfügbar gewesen sei.

Weitere Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der 30. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr werden nicht vorgebracht.

5. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse

Hinsichtlich des am 02.07.2015 gefassten Beschlusses über die Bezuschussung der Einführung von Tablets mahnt Herr Müller die Abarbeitung des Beschlusses sowie die

Mitteilung des aktuellen Sachstands an. In diesem Zusammenhang wird auch nach der Freischaltung des Programms „Mandantos“ gefragt. Außerdem wird die Übernahme/Bezuschussung von Druckkosten angeregt.

Hinsichtlich der Bildung/konstituierenden Sitzung eines Kinder- und Jugendbeirats berichtet der Vorsitzende über den aktuellen Sachstand.

Die Er-/Überarbeitung des Internetauftritts (analog zur FTG) befindet sich gemäß der Aussage des Vorsitzenden in den letzten Zügen.

Ein Termin für eine Sitzung des Ausschusses für öffentliche Einrichtungen wurde noch nicht benannt; eine Umsetzung wird dringend eingefordert.

6. Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet, dass ab August bzw. September 2016 ein/e FSJ`ler/in (Freiwilliges Soziales Jahr) im Jugendzentrum der Stadt eingestellt wird. Frau Andresen spricht in diesem Zusammenhang kurz die Frage der Unterbringung an. Nach Aussage des Vorsitzenden soll möglichst ein/e Jugendliche/r von der Insel für die FSJ-Stelle gewonnen werden.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es liegen keine Berichte vor.

8. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner thematisiert die Änderung/Umlegung hinsichtlich der Durchführung von Krankentransporten; diese sei vor Jahren durch die Stadtvertretung beschlossen worden. Er habe diesen Sachverhalt bereits im Hafenausschuss angesprochen (Planung Seiteneinstieg / Umsetzen von Verkleidungsscheiben) und äußert seinen Unmut darüber, dass bislang nichts veranlasst worden sei. Der Vorsitzende wird Kontakt mit dem Hafenamts in der Sache aufnehmen.

Der Einwohner berichtet weiter, dass in der Straße Rebbelstieg (Höhe Frau Grothe) Alleebäume umgesetzt/abgeholzt wurden und er hierüber sehr ungehalten sei. In dem Bereich weisen Gehwegplatten Risse auf/gehen auseinander; dies könne für z.B. Rad fahrende Kleinkinder eine Gefahrenquelle darstellen. Das Bauamt wird dies prüfen und ggf. notwendige Maßnahmen ergreifen.

Zudem wird die Aufstellung von Mülltonnen mit braunen und gelben Deckel in verschiedenen Stadtbereichen angeregt; dies sei auch ein Thema im Hafenausschuss.

9. Anträge und Anfragen

Es liegen keine Anträge und Anfragen vor.

10. Anregungen und Beschwerden

Es liegen keine Anregungen und Beschwerden vor.

11. Ausschussumbesetzungen

Für die SPD-Fraktion scheidet Herr Heinz Linneweber als Bürgerliches Mitglied aus. Hierfür rückt Herr Jörn Beier nach.

Die Nachbesetzung des Vorsitzes des Finanzausschusses erfolgt in der nächsten Sitzung.

12. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2016 der Stadt Wyk auf Föhr

Vorlage: Stadt/002144

Herr Schaper erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Stellenplan ist Grundlage für die Personalkostenansätze im Haushaltsplan. Der Entwurf des Stellenplans der Stadt Wyk auf Föhr für das Jahr 2016 (Teil A) ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Nachrichtlich wurde die Stelle einer/eines Auszubildenden unter der lfd. Nr. 10 aufgeführt, da seit dem 01.09.2015 wieder eine Fachkraft für Abwassertechnik ausgebildet wird.

Weitere Änderungen zum Vorjahr haben sich nicht ergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Stellenplan der Stadt Wyk auf Föhr für das Jahr 2016 wird genehmigt.

13. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 der Stadt Wyk auf Föhr.

Vorlage: Stadt/002142/1

Herr Schaper erläutert anhand der Vorlage und geht dabei auf Veränderungen / Streichungen ein.

Die Arbeiten an den Pumpwerken Allwörden und Boldixum sind als Neubau zu bewerten.

Es ist eine Reduzierung der Liquidität/Neuverschuldung festzustellen.

Er merkt zu den Aufwendungen/Ausgaben auf der einen und den Hebesätzen auf der anderen Seite an, dass hier in der Zukunft über eine Erhöhung nachgedacht werden sollte.

Der Vorsitzende erläutert weitere Maßnahmen.

Es wird in diesem Zusammenhang nachgefragt, wie der Posten „Grabungsweg“ in den

Haushalt kommt.

Herr Müller regt einen früheren Beginn der Haushaltsplanungen an.

Frau Offerdinger-Daegel hinterfragt das negative Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Herr Schaper erläutert anhand der Gegenüberstellung der Kosten der Unterhaltung/Kläranlage mit den Einnahmen, dass der sich hier ergebene Überschuss als ein „finanzieller Puffer“ darstelle. Einnahmen und Ausgaben könnten nicht 1:1 gegenübergestellt werden.

Er hält es für wichtig, dass zeitige Finanzplanungen eingeleitet werden (Beispiele: Aquaföhr und Schulen).

Die Mittel für den Internetzugang (S. 68 des Haushaltsentwurfs) sind in das Jahr 2016 übertragen worden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss:

Nach Beratung über den vorliegenden Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016, beschließt die Stadtvertretung die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung 2016 der Stadt Wyk auf Föhr.

Außerhalb der Tagesordnung und vor dem Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung erklärt Herr Christiansen seinen Rücktritt. Er teilt mit, dass dies heute seine letzte Stadtvertretersitzung als aktives Mitglied sei und er die Geschicke an jüngere Kollegen/innen übergeben möchte. Er wird seiner Fraktion aber treu bleiben und dankt zudem ausdrücklich seinen Wähler/innen. Herr Christiansen wünscht den Mitgliedern der Stadtvertretung alles Gute.

In der nächsten Sitzung der Stadtvertretung soll eine offizielle Verabschiedung stattfinden sowie als Dank für den ehrenamtlichen Einsatz und das Engagement für die Stadt ein Präsent überreicht werden.

Paul Raffelhüschen

Meike Haecks